



# Sammlung Theaterzettel

**Mein Leopold**

**Gaulé, Theodor**

**1896-01-21**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 21. Januar 1896.

Fünfte Volks-Vorstellung.

# Mein Leopold.

Original-Volksstück mit Gesang in 3 Akten von Adolf L'Arronge. Musik von R. Vial.

Regie: Herr Hecht. — Dirigent: Herr Musikdirektor Gaulé.

## Personen:

Bernikow, Stadtrichter	Herr Jacobi.	Wilhelm, Schuhmacher-Lehrling	Helene Finke.
Natalie, dessen Frau	Frau Jacobi.	Gottlieb } Knaben	(Christine Fisch.
Marie	Frau Hesse-Berg.	Carl	Kl. Finke.
Anna } deren Töchter	Frl. Beder I.	Krümel, Unteroffizier	Herr Eichrodt.
Emma	Frl. Kaden.	Schwalbach, Kaufmann	Herr Tietzsch.
Gottlieb Weigelt, Schuhmachermeister	Herr Hecht.	Mielisch	Herr Bauer.
Clara,	Frau De Lanf.	Herr Schmied	Herr Silbebrandt.
Leopold, Referendarius	Herr Köfert.	Erster } Kellner	(Herr Franke.
Mehlmeyer, Klavierlehrer	Herr Bösch.	Zweiter	(Herr Peters.
Minna, Dienstmädchen in Weigelt's Hause	Frl. Wagner.	Erster	Herr Schödl.
Rudolf Starke, Werkführer bei Weigelt	Herr Schreiner.	Zweiter } Lieferant	Herr Kupli.
Hempel,	Herr Moser I.	Dritter	Herr Winn.
Strejow, } Schuhmacher-Gesellen	Herr Langhammer.	Eine Wäscherin	Frau Grahl.
Lipsty,	Herr Schilling.		

Hausbewohner, Schuhmachergefellen, Gäste, Kellner u. u. Ort der Handlung: Berlin.

Zwischen dem ersten und zweiten Akt liegt ein Zeitraum von 3 Jahren, zwischen dem zweiten und dritten Akt liegt ein Zeitraum von 5 Jahren.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** (Ende 10 Uhr.)

Zwischen dem zweiten und dritten Akt findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

## Eintritts-Preise:

Logenplätze:		Sperrsitze im Parquet		Unnummerierte Plätze:	
In der Reserveloge 1. Rang	Mk. 2.50 per Platz	Stehplatz im Parquet	Mk. 1.50 per Platz		
In der Reserveloge 2. Rang	" 1.50 " "	Barriere	" .70 " "		
In der Reserveloge 3. Rang	" 1.00 " "	Proskeniumsloge 3. Rang	" .70 " "		
In den Parterrelögen	" 2.00 " "	Gallerieloge	" .40 " "		
In den Logen 1. Rang	" 2.00 " "	Gallerie	" .20 " "		
In den Logen 2. Rang	" 1.50 " "				
In den Logen 3. Rang	" 1.00 " "				

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr u. Nachm. von 3—5 Uhr.  
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerkung für die Sonntagsvorstellungen werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Tageskasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hoftheaterkasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnerwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Karl Hochstein, vorm. G. Gutenberg, Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis spätestens  $\frac{1}{2}$  Stunde vor Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

## Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 53	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, Landau	10 Uhr 50
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 15.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim Heppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20)			

Ein Lokalzug von Mannheim nach Neffern, Schwegeningen geht  $\frac{1}{2}$  Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung frühestens 11 Uhr ab

Mittwoch, den 22. Januar 1896. 17. Vorstellung außer Abonnement. (Verpflichtung B.)

Zu Gunsten der Hoftheater-Pensions-Anstalt.

# Don Juan.

Oper in 2 Abtheilungen. Musik von Mozart.

Anfang halb 7 Uhr.